



Dieter Wetegrove - Bezirkssportleiter – Ziegelstr. 6 - 21706 Drochtersen – Tel. (04148)1298 – Fax. 610253

E-Mail: d.wetegrove@bsv-stade.de

Präsidium

Frank Schneider
Referent Bogen

Oppeln 83

21789 Wingst

Tel.: 04754 8089603

E-Mail: FSchneider-Stade@T-Online.de

Ausschreibung

Bezirksmeisterschaften Halle 2017 am Sonntag, den 27. November 2016 in Fredenbeck

Veranstaltungsort: Fredenbeck

Kampfrichter: J. Mattfeld

Wettkampfort: Sporthalle, Am Raakamp in Fredenbeck
Betreten der Halle nur mit sauberen Turnschuhen !

Wettbewerb: FITA-Hallenrunde 2x30 Pfeile gemäß SpO und Landesverband NWDSB.
(alle nicht unten aufgeführte Klassen können nur als Rahmenprogramm mit teilnehmen und haben somit kein Startrecht bei der LM.
Dieses wird separat durch den Vereins Bogenspartenleiter abgesprochen.)

Schießzeit: für alle Klassen 3 Pfeile in 2 Minuten

Zeitplan: 1. Gruppe: ab 9.00 Uhr Begrüßung, Bogen- und Wettkampfpasskontrolle, anschließend ca. ½ Std Trainingspfeile danach Beginn des Wettkampfes.
2. Gruppe: ab ca. 14.00 Uhr Begrüßung, Bogen- und Wettkampfpasskontrolle, anschließend ca. ½ Std Trainingspfeile danach Beginn des Wettkampfes.
Genauere Startzeiten werden nach dem Meldeschluss mitgeteilt!

Teilnahmeberechtigt: Bogenschützen des Bezirksschützenverbandes, die eine Vereinsmeisterschaft geschossen haben und einen gültigen Wettkampfpass besitzen und mitführen. Alle Teilnehmer müssen mit sämtlichen Angaben auf dem beigefügten Meldebogen gemeldet werden!
Ansonsten erfolgt keine Startzulassung!

Meldeschluss: 16.11.2016 Nachmeldungen sind nicht möglich!

Vorschiessen: nach den Bedingungen der **SpO. 0.9.4 (Siehe Anhang)** am 18.11.2016 in Fredenbeck möglich und bis spätestens 16.11.2016 beim Bezirksreferenten zu beantragen.
Vorschieß Schützinnen / Schützen sind Ranglisten & Platzierungsberechtig.

Startgeld: wird direkt vom Bezirk bei den Vereinen erhoben,
Startgeld ist Reuegeld!

Kleidung: Weiß, oder in einheitlichen Clubfarben für alle Teilnehmer eines Vereines.
Saubere Hallenturnschuhe sind Pflicht!

Mannschaftswertung: gemäß SpO. (& NWDSB)

Sonstiges: Bei mehr Meldungen als Startplätze ist eine Zulassung über Qualifikationringzahlen der Vereinsmeisterschaft erforderlich.

Für Verpflegung und Sitzgelegenheiten ist selbst zu sorgen.

Siegerehrung: im Anschluss an den Wettkampf.

Bemerkung: Bitte denkt unbedingt an Eure Wettkampfpässe und an die Personalausweise zur Legitimation, ansonsten drohen Abzug von 2 Ringen !

Mit freundlichen Gruß

Frank Schneider

Startberechtigte Jahrgänge in den einzelnen Wettkampfklassen im NWDSB

Das Schießjahr für Bogenschützen beginnt am 1. Oktober für das folgende Jahr (Beispiel: 1.10.2016 für das Schießjahr 2017).

Klassen	Schießjahr 2017	Kl.-Nr.	Halle/Auflage	Fita/Auflage
Schüler C	2007 und jünger	24/25	122iger	18 Meter/ 122iger
Schüler C keine LM-Startberechtigung				
Schüler B	2005 und 2006	22/23	80iger	25 Meter/ 80iger
Schüler A	2003 und 2004	20/21	60iger	40 Meter/ 122iger
Comp. Schüler A	2003 und 2004	120	40iger	40 Meter/ 122iger
Jugend	2000 bis 2002	30/31	40iger	60 Meter/ 122iger
Comp. Jugend	2000 bis 2002	130	3er Spot	50 Meter/ 80iger Spot
Junioren	1997 bis 1999	40/41	3er Spot	70 Meter/ 122iger
Comp. Junioren	1997 bis 1999	140	3er Spot	50 Meter/ 80iger Spot
Herren/Damen	1968 bis 1996	10/11	3er Spot	70 Meter/ 122iger
Comp. Herren/Damen	1968 bis 1996	110/111	3er Spot	50 Meter/ 80iger Spot
Herren/Damen Alt	1952 bis 1967	50/51	3er Spot	60 Meter/ 122iger
Comp. Herren/Damen Alt	1952 bis 1967	150/151	3er Spot	50 Meter/ 80iger Spot
Senioren/Seniorinnen	1951 und älter	60/61	3er Spot	50 Meter/ 122iger
Comp. Senioren	1951 und älter	160	3er Spot	50 Meter/ 80iger Spot
Blankbogen				
Jugend	2000 bis 2002	230	40iger	40 Meter/ 80iger
Junioren	1997 bis 1999	240	40iger	40 Meter/ 80iger
Herren/ Damen	1968 bis 1996	210/211	40iger	40 Meter/ 80iger
Herren/ Damen Alt	1967 und älter	250/251	40iger	40 Meter/ 80iger

Anhang: (Auszug aus der Sportordnung des DSB)

0.9.4 Vorschießen

Wird ein Schütze oder Mitarbeiter am Tag der Landesmeisterschaft vom DSB benötigt, so ist ihm Gelegenheit zu geben, unter Aufsicht des Landesverbandes vorzuschießen.

- Für die Kreis-, Gau- und Bezirksmeisterschaften gilt in Bezug auf den Landesverband dieselbe Regelung.
- Das Vorschießen ist vom Schützen zu beantragen.
- Ist ein Vorschießen nicht möglich, so gilt das bei der übergeordneten Veranstaltung bzw. der Vorgängermeisterschaft erzielte Ergebnis als Vorschießen.
- Der Veranstalter bestimmt in der Ausschreibung, ob das Ergebnis des Vorschießens in der Rangliste aufgenommen wird.
- Ist der vorschießende Schütze Mannschaftsschütze, so kann er nicht mehr ausgewechselt werden.
- Die Änderung der Mannschaftszusammensetzung hinsichtlich der anderen Mannschaftsschützen nach **0.9.5** ist hierdurch nicht berührt.

Ein Vorschießen für Schützen ist nur unter folgenden Voraussetzungen möglich:

- Ärztliche Termine, die beim Meldeschluß zur Landesmeisterschaft angeordnet sind.
- Religiöse oder gleichgestellte Veranstaltungen für die betroffene Person und Angehörige 1. Grades, die beim Meldeschluß zur Landesmeisterschaft bekannt sind.
- Berufliche Unabkömmlichkeit, die beim Meldeschluß zur Landesmeisterschaft bekannt ist.

0.9.4.1 Verfahren des Vorschießens für Schützen

- Das Vorschießen muß im Vorfeld mit Meldeschluss zur jeweiligen Meisterschaft beantragt werden. Abweichungen durch den Veranstalter sind möglich, müssen aber in der Ausschreibung bekannt gemacht werden.
- Das Vorschießen findet an einem von Veranstalter festgesetzte Termin und Ort statt.
- Die Auflistung der Schützen, die vorgeschossen haben, muß mit den Ergebnissen und Wettkampforten beim jeweiligen Meldeschluß für den Folgeveranstalter einsehbar sein.
- Alle Nachweise bezüglich des Vorschießens müssen am jeweiligen Wettkampfort der Meisterschaft schriftlich vorliegen.

